

## Allgemeine Geschäftsbedingungen Shared Hosting (AGB)

Die vorliegenden AGB regeln sämtliche Beziehungen zwischen fresh interactive AG (nachfolgend «fresh») und ihren Kunden (nachfolgend «Kunde») welche Hosting-Dienstleistungen von fresh in Anspruch nehmen.

### 1. Anwendungsbereich und Vertragsabschluss

1.1 Gegenstand dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen ist die Nutzung der Dienstleistungen und Produkte von fresh gemäss dem zum Zeitpunkt der Inanspruchnahme vorhandenen Leistungsangebot.

#### 1.2 Basisdienstleistungen

Der Vertrag zwischen fresh und dem Kunden kommt mit der Zustellung der Vertragsunterlagen zustande oder beginnt automatisch mit der Nutzung der Dienstleistung. Vertragsgrundlage bilden die vorliegenden allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Benutzungsrichtlinien.

### 2. Leistungen und Rechte von fresh

2.1 fresh stellt dem Kunden im Umfang der vom Kunden gewählten Dienstleistung Speicherplatz und Serverdienste auf einer an das Internet angeschlossenen Infrastruktur zur Verfügung.

2.2 Die zur Verfügung gestellten Ressourcen (insbesondere aber nicht abschliessend Speicherplatz, Traffic, CPU/RAM Nutzung) dürfen nur zum ordentlichen Betrieb der Kundenwebseite verwendet werden. Ressourcenintensive Background-Software und Downloads (Sound, Video, Streaming, Programme, Spiele, hochauflösende Bilder und Grafiken, grosse Bilder- oder Grafikarchive, Backups, Banner-Ads und -Exchange, E-Mail-Exchange, IRC, IRC Bots usw.) sind grundsätzlich nicht erlaubt. fresh behält sich das Recht vor, jederzeit und nach freiem Ermessen Grenzwerte für den Ressourcenverbrauch festzulegen. fresh behält sich zudem das Recht vor, das Benutzerkonto eines Kunden zu sperren, falls dessen Benutzerverhalten in irgendeiner Weise das Betriebsverhalten der Dienstleistung beeinträchtigt und er das die Beeinträchtigung auslösende Benutzerverhalten nach einmaliger Aufforderung durch fresh nicht unverzüglich einstellt. Sofern vorhanden, kann fresh dem Kunden in einem solchen Fall ein entsprechendes Upgrade-Angebot unterbreiten, welches dem Kunden gegen Bezahlung der entsprechenden Zusatzvergütung eine solche ressourcenintensivere Nutzung erlaubt.

2.3 fresh ist im Rahmen der betrieblichen Ressourcen bestrebt, die Dienstleistungen rund um die Uhr störungsfrei und ohne Unterbrechungen anzubieten. Wartungsarbeiten, Störungsbehebungen, der Ausbau der Dienstleistungen etc. können vorübergehende Betriebsunterbrechungen erforderlich machen. Der Kunde wird über solche Betriebsunterbrechungen frühzeitig informiert, wenn dies aufgrund der Umstände möglich ist.

2.4 Auf Wunsch und auf Rechnung des Kunden erwirbt oder transferiert fresh Domainnamen.

### 3. Rechte und Pflichten des Kunden

3.1 Der Kunde ist zur bestimmungsgemässen Nutzung der Dienstleistung berechtigt und verpflichtet sich, die vorliegenden allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Benutzungsrichtlinien einzuhalten und allfällige Weisungen von fresh zu befolgen. Der Kunde verpflichtet sich zudem, allfällige im Rahmen der Installation von Applikationen und Software von Drittanbietern über das fresh Control Panel für anwendbar erklärte spezifische Geschäftsbedingungen ebenfalls jederzeit einzuhalten.

3.2 Bei der Bestellung, Registrierung sowie im Rahmen der Nutzung der Dienstleistungen ist der Kunde zu wahrheitsgetreuen Angaben verpflichtet.

3.3 Der Kunde verpflichtet sich, Passwörter geeignet zu wählen, sorgfältig aufzubewahren und vor dem Zugriff Dritter zu schützen. Für die Verwendung der Passwörter ist der Kunde vollumfänglich selbst verantwortlich. Stellt der Kunde einen Missbrauch seines Accounts fest, hat er fresh unverzüglich telefonisch zu informieren.

3.4 Der Kunde ist nicht berechtigt, eine von ihm gekaufte Dienstleistung Dritten (kostenlos oder kostenpflichtig) zur Verfügung zu stellen. Stellt fresh fest, dass die vom Kunden gekauften Dienstleistungen nicht von diesem, sondern von einem Dritten benutzt werden, so ist fresh berechtigt, die Erbringung der betreffenden Dienstleistung bis zur Behebung dieses Mangels zu sistieren. Der Kunde bleibt in einem solchen Fall zur vollumfänglichen Bezahlung der für diese Dienstleistung geschuldeten Vergütung verpflichtet.

Von dieser Regelung ausgenommen sind Dritte, die Hostingdienstleistungen vermitteln (vgl. Ziffer 10 der AGB) oder stellvertretend bzw. im Auftrag einer Drittpartei einkaufen (bspw. Grafiker, Werbeagenturen). Die Untervermietung von Accounts bleibt auch in diesen Fällen verboten.

3.5 Der Kunde verpflichtet sich, die von ihm eingesetzte Software (sowohl server- wie clientseitig) auf einem technisch aktuellen Stand zu halten und die Software regelmässig zu warten und regelmässige Updates durchzuführen. Der Kunde verpflichtet sich zudem, Software, welche er nicht mehr benötigt und verwendet, vom Server zu löschen. Der Kunde verpflichtet sich, allfälligen Weisungen von fresh betreffend Wartung, Aktualisierung oder Löschung von Software Folge zu leisten.

3.6 Der Kunde ist für den Inhalt der Informationen (Sprache, Bilder, Klänge, Computerprogramme, Datenbanken, Audio-/Video-Files usw.) verantwortlich, die er selber und mit ihm kommunizierende Dritte durch fresh übermitteln oder bearbeiten lässt, verbreitet oder zum Abruf bereithält. Der Kunde ist auch für Hinweise (insbesondere Links) auf solche Informationen verantwortlich. Allfällige Streitigkeiten zwischen Mitinhabern eines Accounts oder dem Kunden und Dritten betreffend die Nutzung des Accounts oder die über den betreffenden Account verbreitete Informationen sind ausschliesslich Angelegenheit der Mitinhaber des Accounts bzw. des Kunden. Erhält fresh Anfragen/Beschwerden von einzelnen Mitinhabern von Accounts bzw. von Dritten in Bezug auf einen Account oder in Bezug auf über einen Account bereit gestellte Inhalte, wird fresh die Anfrage/Beschwerde an den/die anderen Mitinhaber bzw. den Kunden zur Erledigung weiterleiten. fresh ist in einem solchen Fall berechtigt, den Mitinhabern des Account bzw. dem Kunden den im Zusammenhang mit der Anfrage/Beschwerde entstandenen Aufwand in Rechnung zu stellen.

3.7 Der Kunde ist verpflichtet, fresh allfällige Störungen und Unterbrechungen der von ihm beanspruchten Dienstleistungen unverzüglich zu melden und fresh bei der Behebung der Störung nach Möglichkeit zu unterstützen. Der Kunde trägt die Kosten für das Eingrenzen und Beheben von Störungen durch fresh, wenn der Kunde die Untersuchung verlangt hat und die Ursache der Störung auf das Verhalten des Kunden bzw. der von ihm benutzten Ausrüstung zurück zu führen ist.

3.8 fresh leistet keine Supportdienstleistungen für eigene Kunden des Kunden. Der Kunde kann von fresh solche Supportleistungen nach Massgabe einer separaten schriftlichen Vereinbarung und

gegen Bezahlung einer separaten Vergütung beziehen. fresh übernimmt zudem keine Kosten für durch Dritte erbrachte Dienstleistungen/Supportleistungen.

3.9 fresh behält sich vor, bei einem konkreten Hinweis oder begründeten Verdacht auf ein rechtswidriges Verhalten oder eine Verletzung der Benutzungsrichtlinien, geeignet scheinende Massnahmen und Sanktionen zu ergreifen. Wird der Aufforderung von fresh, den rechtmässigen Zustand herzustellen bzw. sich rechtmässig zu verhalten, vom Kunden nicht innert der von fresh angesetzten Frist befolgt, kann fresh nach eigener Wahl die Dienstleistung ohne weitere Vorwarnung sistieren und den Zugang zur Website des Kunden sperren und/oder den Vertrag fristlos kündigen. fresh behält sich zudem das Recht vor, virenbelastete E-Mails abzuweisen und zu löschen sowie offensichtlich rechtswidrige Inhalte zu sperren. fresh ist im Falle der Verletzung der Benutzungsrichtlinien durch den Kunden oder durch vom Kunden beauftragte Dritte berechtigt, die Handlungen und die Identität des Kunden den Strafbehörden zur Kenntnis zu bringen.

### 4. Datensicherung

4.1 Der Kunde ist für die Sicherung seiner Datenbanken sowie Dateien und E-Mails alleine verantwortlich. fresh empfiehlt seinen Kunden, für eine separate Datensicherung sowohl ihrer Datenbanken wie auch der Dateien und E-Mails besorgt zu sein.

4.2 Ergänzend hierzu sichert fresh die vom Kunden auf dem Speicherplatz abgelegte Datenbank sowie Dateien und E-Mails täglich. Ausgenommen sind jedoch E-Mails, welche vom Spam-Filter gekennzeichnet resp. automatisch gelöscht werden. Dieser Speicher wird nicht gesichert, sondern regelmässig gelöscht. fresh übernimmt keinerlei Gewährleistung für die Sicherung der auf ihrem Server gespeicherten Daten und macht ihre Kunden darauf aufmerksam, dass die Sicherung der Datenbanken, Dateien und E-Mails zu jeweils unterschiedlichen Zeitpunkten erfolgt und daher ein allfälliger Datenverlust im Einzelfall nicht ausgeschlossen werden kann. In Ausnahmefällen ist es zudem möglich, dass fresh aus technischen Gründen, bspw. wegen Wartungsarbeiten oder Störungen im System, für einzelne Tage keine Datensicherung vornehmen kann.

4.3 Auf Anfrage und gegen Entrichtung einer Vergütung macht fresh dem Kunden die von fresh über den Zeitraum der letzten sieben Tage ab Bearbeitungsdatum der Anfrage des Kunden gesicherten Daten, Dateien und E-Mails, soweit vorhanden, zugänglich. fresh teilt dem Kunden die Höhe der hierfür geschuldeten Vergütung nach Eingang der Anfrage mit.

### 5. Rechnungsstellung und Zahlungsbedingungen

5.1 Die Zahlungspflicht beginnt bei Aufschaltung des Hostingpakets.

5.2 fresh stellt dem Kunden für die gewählte Vertragsdauer in der Regel jeweils im Voraus Rechnung. Die Rechnung ist bis zu dem auf dem Rechnungsformular angegebenen Fälligkeitsdatum zu bezahlen.

5.3 Verletzt der Kunde die oben genannten Zahlungsbedingungen, ist fresh zur Erhebung von 5% Verzugszins und ab Ablauf der Rechnungsfrist zusätzlich zur Erhebung von kostendeckenden Mahngebühren berechtigt. fresh ist zudem berechtigt, die Dienstleistung gemäss Ziffer 9.3 zu kündigen. Überdies hat fresh das Recht, die Dienstleistung nach erfolgloser 1. Mahnung des Kunden zu sistieren.

5.4 Die Verrechnung gegenseitiger Forderungen der Vertragspartner ist ausgeschlossen.

## 6. Garantien und Haftung

6.1 fresh steht dafür ein, dass die Dienstleistung sorgfältig und fachgerecht erbracht wird. fresh kann jedoch nicht garantieren, dass die Website des Kunden ununterbrochen auf dem Internet verfügbar ist und dass die vom Kunden angeforderten Daten richtig und ohne Zeitverzögerung vom Internet übermittelt werden. fresh gibt im Weiteren keine Garantie dafür ab, dass die von fresh und allenfalls eingesetzten Dritten erbrachten Dienstleistungen den Kunden in die Lage versetzen, den vom Kunden beabsichtigten wirtschaftlichen oder anderen Zweck zu erreichen.

6.2 Störungsmeldungen der Basisdienstleistung durch den Kunden haben eine per Einschreiben schriftliche Mängelrüge mit einer nachvollziehbaren Beschreibung der geltend gemachten Mängel zu enthalten. Der Kunde muss fresh zudem eine angemessene Nachfrist von mindestens 30 Tagen zur Behebung der in der Mängelrüge spezifizierten Mängel setzen. Nach erfolgloser Nachfristsetzung ist der Kunde zur sofortigen Kündigung des Vertrages berechtigt. fresh erstattet dem Kunden eine allfällig bereits geleistete Vergütung anteilmässig für jenen Zeitraum, in welchem der Kunde die Dienstleistung aufgrund der Kündigung nicht mehr in Anspruch nimmt. Jegliche weitergehende Entschädigung ist ausgeschlossen unter Vorbehalt von Ziffer 6.4 dieser Vereinbarung.

6.3 fresh übernimmt keine Haftung für die missbräuchliche Nutzung ihrer Kommunikationsinfrastruktur durch Dritte und Eingriffe Dritter (bspw. Computerviren, unbefugte Veränderung durch Hacker und Versendung von E-Mails). fresh übernimmt ebenfalls keine Haftung für Schäden, die dem Kunden oder dessen Kunden wegen Datenverlust oder der Unmöglichkeit, Zugang zum Internet zu erhalten oder Informationen zu senden oder zu empfangen, entstehen.

6.4 Die Haftung von fresh und der von fresh beauftragten Dritten für vertragsverletzendes Verhalten wird für leichte Fahrlässigkeit, für mittelbaren und unmittelbaren Schaden, ausservertraglichen Schaden, Folgeschaden, entgangenen Gewinn, Verdienst- und Produktionsausfall sowie Datenverlust vollumfänglich ausgeschlossen. Vorbehalten bleiben zwingende gesetzliche Haftungsbestimmungen.

6.5 Der Kunde haftet gegenüber fresh für sämtliche Schäden (inkl. mittelbarer Schaden, Folgeschäden, entgangener Gewinn), die auf die Verletzung seiner vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zurückzuführen sind.

## 7. Vertraulichkeit und Datenschutz

7.1 fresh und der Kunde verpflichten sich gegenseitig zur Wahrung der Vertraulichkeit aller nicht allgemein bekannten Informationen und Daten, die ihnen bei Vorbereitung und Durchführung dieses Vertrages zugänglich werden. Diese Pflicht bleibt auch nach Vertragsbeendigung solange bestehen, als daran ein berechtigtes Interesse besteht.

7.2 Bei der Bearbeitung von Personendaten hält sich fresh an die anwendbaren rechtlichen Anforderungen an den Datenschutz. fresh speichert nur Daten, welche zur Erbringung der Dienstleistung und zur Rechnungsstellung benötigt werden.

## 8. Geistiges Eigentum

8.1 Für die Dauer des Vertrages erhalten die Kunden das unübertragbare, nicht ausschliessliche Recht zum Gebrauch und zur Nutzung der Dienstleistung.

8.2 Alle Rechte an bestehendem oder bei der Vertragserfüllung entstehendem geistigen Eigentum bezüglich der Dienstleistungen von fresh (z.B. Programme, Vorlagen, Daten, Control Panel) verbleiben bei fresh oder bei den von fresh eingesetzten Dritten.

## 9. Vertragsdauer und Kündigung

9.1 Der Vertrag zwischen fresh und dem Kunden tritt bei Onlineschaltung resp. Nutzung der Dienstleistung in Kraft. Der Vertrag kann von jeder Partei schriftlich per Einschreiben oder Telefax mit Sendebestätigung mit einer Frist von 30 Tagen auf Ende der vereinbarten Vertragsdauer (Quartals- oder Jahresrechnung) gekündigt werden. Ohne fristgerechte Kündigung verlängert sich der Vertrag jeweils automatisch um die vereinbarte Dauer.

9.2 Der Kunde kann seine Vertragserklärung innerhalb von 30 Tagen seit dem Eingang der Bestellung ohne irgendwelche Kostenfolgen widerrufen (30-Tage-Geld-zurück-Garantie). Der Tag der Onlineschaltung gilt als Tag 1. Der Kunde, der vom Vertrag zurück treten will, muss seine Widerrufserklärung schriftlich per Brief oder Faxschreiben an fresh richten. Das Widerrufsrecht gilt nicht für Zertifikat-, Software-, Applikations- und Supportleistungen, da es sich hierbei um Leistungen handelt, welche nach Kundenspezifikation angefertigt werden.

9.3 Wenn der Kunde gegen vertragliche Bestimmungen verstösst oder die Dienstleistungen zu rechtswidrigen Zwecken missbraucht, ist fresh berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen. In diesem Fall schuldet der Kunde fresh die bis zur ordentlichen Vertragsbeendigung geschuldeten Gebühren sowie Ersatz für sämtliche zusätzliche Kosten, die im Zusammenhang mit der fristlosen Vertragskündigung anfallen.

9.4 fresh kann den Vertrag kündigen, wenn gegen den Kunden ein Verfahren wegen Konkurs oder Zahlungsunfähigkeit eingeleitet worden ist oder wenn auf anderem Wege offenkundig wird, dass der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen nicht mehr nachkommen kann, und wenn der Kunde vor Ablauf der Vertragsdauer die Kosten für die nächste Vertragsdauer nicht vorschiesst oder entsprechende Sicherstellung leistet.

9.5 Nach Vertragsablauf ist fresh berechtigt, die Daten des Kunden unverzüglich zu löschen. Der Kunde ist für die rechtzeitige Sicherung seiner Daten selber verantwortlich. Im Falle einer ausserordentlichen sofortigen Vertragsauflösung werden die Daten nach Ablauf von 10 Kalendertagen seit der Kündigungsmittelung gelöscht.

## 10. Wiederverkäufer/Wholesaler

10.1 Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen Hosting gelten auch für Dritte, die Hostingdienstleistungen über die Aufschaltung von kommerziellen Internetauftritten von Dritten auf die fresh-Plattform vermitteln (Wiederverkäufer/Wholesaler) sowie für die von diesen auf die fresh-Plattform vermittelten Endkunden.

## 11. Änderungen der Vertragskonditionen

11.1 fresh ist bestrebt, ihre Infrastruktur auf einem aktuellen Standard zu halten, welcher den branchenüblichen Sicherheitsanforderungen und dem branchenüblichen technischen Standard entspricht. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass neue technische Entwicklungen, Sicherheitsanforderungen und/oder Veränderungen im Leistungsangebot von Vertragspartnern von fresh oder der von fresh eingesetzten OpenSource-Software sowohl eine Ausweitung oder Einschränkung des Leistungsangebots zur Folge haben wie auch einen Einfluss auf die Preisentwicklung ausüben können.

11.2 fresh behält sich daher ausdrücklich vor, die Vertragskonditionen jederzeit zu ändern. Allfällige Preiserhöhungen oder Leistungsbeschränkungen zu Lasten des Kunden während der Vertragsdauer kündigt fresh dem Kunden schriftlich mittels E-Mail an. Akzeptiert der Kunde die Änderungen nicht, hat er die Möglichkeit, dies fresh innert 30 Tagen seit Erhalt der Mitteilung schriftlich per Einschreiben oder Faxschreiben mit Sendebestätigung mitzuteilen und den Vertrag auf Ende des Monats zu kündigen. Ohne schriftliche Mitteilung innert dieser Frist gelten die Änderungen als vom Kunden genehmigt.

## 12. Zusätzliche Bestimmungen für SSL-Zertifikate

12.1 Der Kunden kann über fresh SSL-Zertifikate registrieren. Beim Erwerb und/oder Installation einer solcher Lizenz wird der Kunde aufgefordert, die Lizenzbestimmungen des jeweiligen Anbieters zu akzeptieren. Diese Bestimmungen gelten auch als Bestandteil dieser AGB und der Kunde verpflichtet sich gegenüber fresh, die jeweils gültigen Lizenzbestimmungen vollumfänglich einzuhalten.

## 13. Weitere Bestimmungen

13.1 Vertragsrelevante Mitteilungen, insbesondere die Bekanntgabe von Preisänderungen oder Änderungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen, erfolgen per E-Mail an die vom Kunden. Der Kunde ist verantwortlich dafür, geänderte Kontaktdaten wie Rechnungsadresse oder E-Mail fresh rechtzeitig mitzuteilen.

13.2 Rechte und Pflichten aus dem Vertrag können nur mit schriftlicher Zustimmung der anderen Partei auf Dritte übertragen werden. Von dieser Bestimmung ausgenommen ist die Übertragung des Vertrages von fresh an eine Rechtsnachfolgerin oder verbundene Gesellschaft.

13.3 Auf den Vertrag ist materielles schweizerisches Recht anwendbar.

13.4 Als Gerichtsstand für allfällige Streitigkeiten vereinbaren die Parteien das Geschäftsdomizil von fresh. fresh ist berechtigt, den Kunden an dessen Domizil zu belangen.

## Benutzungsrichtlinien

Diese Benutzungsrichtlinien sind integrierter Bestandteil des zwischen dem Kunden und der fresh interactive AG (fresh) abgeschlossenen Dienstleistungsvertrages für Hosting (nachstehend „Dienstleistungen“ genannt).

### 1. Benutzung der Dienstleistungen

1.1 Die Benutzung der Dienstleistungen darf nur in Übereinstimmung mit den in der Schweiz und im Ausland gültigen Gesetzen erfolgen. Namentlich folgende Handlungen sind gesetzeswidrig und verstossen damit auch gegen diese Benutzungsrichtlinien:

- Begehung einer Straftat (Betrug, Computerkriminalität, Geldwäscherei, Verletzung von Geschäftsgeheimnissen, Urkundenfälschung, Gewalt und Drohung gegen Behörden und Beamte, unerlaubte Glücksspiele etc.), Teilnahme an einer Straftat (Mitwirkung, Anstiftung, Gehilfenschaft) oder überlassen der Dienstleistungen zur Begehung einer Straftat durch Dritte, die unter Aufsicht des Kunden stehen wie Kinder, Angestellte, Subakkordanten etc. (Beaufsichtigte).
- Verbreitung bzw. Zugänglichmachung von straf- oder zivilrechtswidrigen Inhalten (Gewaltdarstellungen, sog. weiche und harte Pornographie, Aufforderung zur Verletzung des öffentlichen Friedens, Störung der Glaubens- und Kulturfreiheit, Rassendiskriminierung, Ehrverletzung, Verleumdung, Persönlichkeitsverletzung etc.) durch den Kunden selbst oder durch die von ihm Beaufsichtigten. Die Zugänglichmachung von weicher Pornographie ist nur zulässig, wenn der Kunde wirksame Schranken installiert, die lediglich über 16jährigen den Zugriff auf entsprechende Inhalte erlaubt.
- Unbefugter Bezug, Speicherung oder Verbreitung von Inhalten, die rechtlich geschützt sind (Urheber-, Marken-, Datenschutz-, Design- und Patentrecht).

1.2 Der Kunde ist verpflichtet, geeignete Vorkehrungen zur Vermeidung der rechtswidrigen Nutzung der Dienstleistungen zu treffen sowie fresh alle Feststellungen umgehend mitzuteilen, die geeignet sind, den Missbrauch ihrer Dienstleistungen zu vermeiden. Er hält fresh schadlos für sämtliche Ansprüche, die gegenüber fresh im Zusammenhang mit der Nutzung ihrer Dienstleistungen durch den Kunden sowie die von ihm beaufsichtigten Personen erhoben werden.

1.3 Die Installation von ressourcenintensiven Applikationen/Scripts auf den Servern von fresh und ressourcenintensive Downloads sind nur mit vorgängiger schriftlicher Zustimmung von fresh erlaubt. fresh bleibt jederzeit berechtigt, eine erteilte Zustimmung aus Gründen der Sicherung des Betriebs der Infrastruktur mit sofortiger Wirkung zu

widerrufen und die Verwendung der betreffenden Applikationen/Software per sofort zu unterbinden.

Die Ausführung namentlich folgender Prozesse ist in jedem Fall unzulässig:

- Peer-to-Peer Software;
- Netzwerk Scanner;
- Bruteforce Programme/Scripts/Applikationen;
- Mail Bomben/Spam Scripts;
- Proxies;
- VoIP-Software;
- Game-Server;
- Bots, Webcrawler, IRC-Server, -Clients;
- Terminal Emulationen.

Diese Liste ist nicht abschliessend und es obliegt dem Kunden vor Installation einer Applikation/eines Skripts zu prüfen, ob eine Aufschaltung aufgrund dieser Benutzungsrichtlinien zulässig ist. Der Kunde kann zu diesem Zweck eine Anfrage an fresh richten.

### 2. Elektronische Post

2.1 Der Kunde ist für den Inhalt der Mitteilungen verantwortlich, die er unter Nutzung einer Dienstleistung von fresh versendet. Der Kunde hält fresh schadlos, falls Dritte gegen fresh Ansprüche im Zusammenhang mit der Übermittlung von Mitteilungen seitens des Kunden geltend machen.

2.2 Der Versand von belästigenden E-Mails, insbesondere der Versand identischer unerlangter Mitteilungen an eine Vielzahl von Adressaten, ist verboten (Spamming).

2.3 Die Verwendung eines fremden Mailserver als Verteilstation (Relais) für die Verbreitung identischer unerlangter Mitteilungen an eine Vielzahl von Adressaten mit dem bei uns registrierten Domainname ist verboten.

2.4 Das Anbieten von Banneraustausch- und E-Mail-Austausch-Seiten ist verboten.

2.5 Das Bewerben von Webseiten und Diensten, welche auf der von fresh zur Verfügung gestellten Infrastruktur betrieben werden, mittels identischer, unerlangter Mitteilungen an eine Vielzahl von Adressaten ist verboten (Spamvertising).

### 3. Sicherheits-Richtlinien

3.1 Verletzung der System- und Netzwerk-Sicherheit stellen Vertragsverletzungen dar, für die der Kunde zivilrechtlich haftet. Falls die erforderlichen Voraussetzungen gegeben sein sollten, haftet der Kunde auch strafrechtlich. fresh behält sich in diesen Fällen vor, gegenüber den zuständigen Strafverfolgungsbehörden Strafanzeige zu erheben. Insbesondere folgende Handlungen stellen Vertragsverletzungen des Kunden dar, die auch zu einer strafrechtlichen Ahndung führen können:

- Der unerlaubte Zugriff auf oder die unerlaubte Benutzung von Daten, Systemen und Netzwerk-Elementen, die Prüfung der Verwundbarkeit der System- oder der Netzwerk-Kompetenz ohne vorgängige Absprache (Scanning) oder der Versuch, Sicherheitsvorkehrungen und Autorisierungsmassnahmen zu durchbrechen, ohne dass hierfür die vorgängige schriftliche Genehmigung des Betroffenen eingeholt worden ist.

- Die unerlaubte Überwachung des Datenverkehrs ohne vorgängige schriftliche Genehmigung durch die zuständigen Behörden oder des Netzwerk-Eigentümers (Sniffing).

- Beeinträchtigung der Systeme von fresh und ihren Kunden, insbesondere mittels Mail-Bomben, Massensendungen oder anderen Versuchen, das System zu überlasten (Flooding).

- Manipulationen von Steuerungsinformationen in TCP/IP-Paketen (Packet-Header), z.B. der TCP/IP-Adressen oder einer Information im Steuerungsteil (z.B. Adresse von Empfängern/Absendern), in einer elektronischen Mitteilung.

3.2 Die dem Kunden mitgeteilten Passwörter oder anderen Identifikationsparameter sind für die persönliche Verwendung durch den Empfänger bestimmt und vertraulich zu behandeln. fresh darf sich darauf verlassen, dass die einen Identifikationsparameter verwendende Person dazu befugt ist.

3.3 Der Kunde und die von ihm Beaufsichtigten sind verpflichtet, die Nutzung der Dienstleistungen nach dem von fresh empfohlenen Verfahren zu beenden (beispielsweise Schliessen des Browsers durch Anklicken von «Logout», «Abmelden» oder «Exit»).

fresh behält sich vor, stichprobenweise Kontrollen über die Einhaltung dieser Richtlinien zu machen.

### 4. Verfolgung von Verletzungen

4.1 fresh kann die Erbringung von Dienstleistungen und den Zugang zum Netzwerk einstellen, wenn irgendeine Handlung oder Unterlassung des Kunden die normale Funktion oder die Sicherheit des Netzwerks, über das fresh die Dienstleistungen erbringt, gefährdet oder zu gefährden scheint oder wenn der Kunde den Vertrag (inkl. dieser Richtlinien) mit fresh verletzt. Der mit der Abklärung von solchen Verletzungen verbundene Aufwand wird dem Kunden in Rechnung gestellt. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass fresh im Falle einer Verletzung dieser Richtlinien gegebenenfalls die Identität des Kunden Dritten (bspw. den Strafverfolgungsbehörden) bekannt geben muss.

### 5. Mitteilungen und Änderungen

5.1 Der Kunde ist verpflichtet, fresh unverzüglich über die ihm zur Kenntnis gelangten Mängel, Störungen oder Unterbrechungen von Dienstleistungen, Anlagen oder Software zu orientieren, einschliesslich aller Fälle von rechts- oder vertragswidriger Verwendung der Dienstleistung durch Dritte (z.B. Hacker).

5.2 Mitteilungen im Zusammenhang mit den hier festgelegten Richtlinien sind zu melden an: info@fia.ch

5.3 fresh behält sich vor, diese Richtlinien gemäss den in den jeweils anwendbaren AGB enthaltenen Grundsätzen zu ändern.

fresh interactive AG, Uster, 24. Januar 2011